



Abend =

Zeitung.

184.

Donnerstag, den 3. August 1837.

Dresden und Leipzig, in Commission in der Arnoldischen Buchhandlung.

Gedruckt in der Reimer'schen Buchdruckerei in Grimma.

Verantw. Redacteur: C. G. Th. Winkler (Th. Hen.)

Blücher,
ein Prophet.
1808.

„Erscheinen wird die Zeit nach wenig Jahren
„Wo mir gehorchen wird ein großes Heer;
„Dann sieg' ich über Frankreichs stolze Schaaren,
„Und treibe sie aus Deutschland vor mir her.

„Dann mit dem Schwerte stürz' ich von dem Throne
„Napoleon, vor dem Europa bebt;
„Dann seh' ich Preußens tiefgebeugte Krone
„Mit neuer Macht und hohem Glanz umwebt.“

So ernst-prophetisch, wie ein alter Seher,
Rief Blücher in der Hörer weitem Kreis;
Ungläubig aber nannte mancher Schmäher
Ihn einen geisteskranken, schwachen Greis.

Doch ob auch Schwäche seinen Leib befallen,
Voll Stärke war sein Geist und klar sein Sinn,
Und beide schweiften in der Zukunft Hallen
Mit sicherem Flug und tiefem Blick dahin.

Und als der Welt ein Lustrum kaum entschwunden,
Da war durch ihn ganz Deutschland schon befreit,
Napoleon in Frankreich überwunden,
Und Preußen mächtig, voller Herrlichkeit.

Da pries Europa hoch den tapfern Krieger,
Den Marschall Vorwärts im Gewühl der Schlacht,
Da beugten Alle freudig sich dem Sieger,
Die ihn als siechen Träumer einst verlacht.
Adolf Bube.

Das entwendete Blatt.

(Beschluß.)

Valerie hatte diesen Abschiedsblick der Liebe ihres väterlichen Freundes, so wenig wie die materialistische Beweisführung derselben, welche nicht ohne große Selbstaufopferung des Darbringers geschehen, bemerkt, und erfuhr dieselbe erst, als der edle Freund längst den mündlichen Versicherungen ihres Dankes entrückt war. Sie hatte jetzt verzeihlicher Weise nur Augen für einen Gegenstand; sie lauschte nur den süßen Schmeicheltönen Hypoliths, der, nicht ohne einen sorglichen Blick auf ihre zarte Gestalt, die Frage wagte, ob sie auch die Gefahren und Beschwerden einer so weiten Seereise werde ertragen können? Ihre, dem Lichtquell der Liebe entstiegene Antwort entzückte ihn, und als die spätern ihre Rechtheit prüfenden Stunden in allen Beziehungen sein Glücksbewußtseyn krönten, da senkte er den letzten Ballast seines Kummers in die Fluth des Meeres, das mit seinen Wogen die neue Heimathstätte umspülte.

In Columbien — nahe dem reizend liegenden Carracas, hatten die vier Ansiedler sich niedergelassen. Der ewige Frühling des glücklichen Heimathstriches der erwählten Wohnsitz zog mit seinen Balsambüsten bei der Landung der Vereinten, zwar nur als süße Ahnung, daß ihr Leben hier ihm gleichen werde, in Hypoliths und seiner Gattin Brust. Kein Heimweh, wie es ihre unglückliche Mutter an der Seite ihres wankelmüthigen Gatten empfunden, trübte Valerians Frohsinn, ihre Zufriedenheit; und wenn sie auch nach der theuren, zurückgelassenen mütterlichen